





109294 Digital-Mobil-und Fair?

DVD Länge: 77 Min. ges. 2015 ab 12 Jahre

Die fünf kurzen bis mittellangen Filme gehen der Frage nach, was in unseren Mobiltelefonen und Smartphones, aber auch in vielen Maschinen und Geräten,

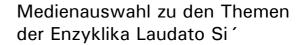
die wir selbstverständlich nutzen und die uns das Leben erleichtern, steckt. Es sind seltene Rohstoffe und auch die sogenannten Metalle der Seltenen Erden, wie Neodym oder Samarium, deren Abbau häufig in den Ländern des globalen Südens stattfindet und nicht selten unter Bedingungen, die für die beteiligten Menschen wie für die Umwelt in hohem Maße schädlich sind. Die Dokumentation und Magazinbeiträge folgen dem Produktions- und Gebrauchszyklus verschiedener Geräte vor allem der Informations- und Unterhaltenstechnik, von der Rohstoffgewinnung über deren Verarbeitung bei der Gerätefertigung, bis zu ihrer Entsorgung bzw. Wiederverwertung. Alternativen zum derzeitigen verschwenderischen Umgang mit Ressourcen werden aufgezeigt, um mögliche Verbesserungen anzuregen. So gibt es bereits ein Fairphone, aber die Frage, warum nicht mehr Geräte unter besseren Bedingungen produziert, verarbeitet und am Ende auch wieder dem Rohstoffkreislauf zugeführt werden, ist nicht immer leicht zu beantworten. Auf der DVD-ROM-Ebene gibt es umfangreiches Begleitmaterial mit Arbeitshilfen zu den einzelnen Filmen und Hintergrundmaterial für die Bildungsarbeit. Die Filme: Sklavenarbeit für unseren Fortschritt 45min Handy für das gute Öko-Gewissen 6min Pfand oder Tonne 4min Elektroschrott - Wohin mit dem Müll? 6min Der digitale Friedhof 16min

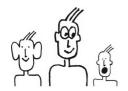


108788 Essen im Eimer

DVD u. Online-Medium Länge: 30 Min. Deutschland 2010 ab 14 Jahre Nüchtern und prägnant verdeutlicht der Film das Ausmaß der Lebensmittelverschwendung an verschiedenen Beispielen. Mehr als die Hälfte

unserer Lebensmittel landen im Müll, viele schon nach der Ernte oder bei der Produktion, d.h. ehe sie die Verbraucher überhaupt erreichen. Doch das Ausmaß dieser Verschwendung ist den wenigsten Verbrauchern bewusst, auch wenn sie dieses System durch ihr Kaufverhalten unterstützen. Der Film benennt skandalöse Zustände ohne zu moralisieren: Eine österreichische Wissenschaftlerin hat sowohl die Abfälle einiger Großmärkte wie den privaten Haushaltsmüll systematisch und über einen längeren Zeitraum untersucht. Die Ergebnisse zeigen wie fatal Unachtsamkeit und Nichtwissen zusammenwirken. In "Essen im Eimer" kommen Bauern, Bäcker, Beschäftigte von Supermärkten oder auch Verkaufsstrategen zu Wort. Gezeigt werden Bürger, die nicht nur konsumieren, sondern die auch nach neuen Wegen suchen, so einige "Mülltaucher", die sich weitgehend aus den Abfallcontainern von Supermärkten versorgen; oder auch ein Modellprojekt aus den USA, wo es gelungen ist, über eine Art Einkaufsgenossenschaft den Zwischenhandel ganz zu umgehen. Die globale Dimension wird am Beispiel des Bananenimports aus Kamerun konkretisiert und die eher "indirekten" entwicklungspolitischen Implikationen, werden durch "das Wegkaufen von Nahrungsmitteln" durch wohlhabende Konsumenten im Westen exemplifiziert. Wenn es gelänge, die Lebensmittelverschwendung in den Industrieländern nur um die Hälfte zu reduzieren, so hätte dies, und das ist ein weiterer wichtiger Aspekt des Themas, auf das Weltklima denselben Effekt, als ob jedes zweite Auto stillgelegt würde.







108812 Ehrfurcht vor dem Leben

DVD Länge: 35Min. Deutschland 2011 ab 12 Jahre
Karl-Ludwig Schweisfurth - in den 50er Jahren. Sein moderner, weltoffener
Vater schickte ihn als Student nach Amerika, damit er dort lerne, was die

Zukunft bringt. Karl-Ludwig sah eine unvorstellbar andere Welt: durchtechnisierte Fließbandproduktion und Massenherstellung in den Stockyards von Chicago. Er kehrte begeistert zurück und krempelte die heimatliche Familienmetzgerei in kürzester Zeit komplett um. Aus dem Handwerk wurde eine Fabrikation: die größte Fleisch- und Wurstfabrik Europas: Herta-Wurst und viele weitere Fabriken in aller Welt. 25.000 Schweine wurden dort pro Woche geschlachtet. Eines Tages stellte er fest, dass er diejenigen verloren hatte, die ihm am meisten am Herzen lagen: Seine Kinder. Ihnen galt das alles nichts. Sie weigerten sich, im Imperium ihres Vaters mitzuarbeiten. Das schmerzte sehr. Danach war nichts mehr wie vorher. Auf einmal fragte er sich: "Was mache ich da? Was mache ich mit den Lebewesen? Und was mache ich mit mir?" Und jetzt handelt er schnell und radikal: Nach 35 Jahren größten Erfolgs verkauft Schweisfurth die Wurstfabrik. In der Nähe von München erwirbt er das Gut Hermannsdorf und schuf daraus einen großen biologisch-ökologischen Betrieb. Diesmal mit respektvoller und ökologischer Fleisch- und Wursterzeugung und Lebensmittel aller Art. Heute erleben wir die Inszenierung eines traditionellen ländlichen Schlachtfestes durch den heute 80-jährigen Metzgermeister Karl-Ludwig Schweisfurth - "Der Alte von Hermannsdorf".



108563 Energy Autonomy

DVD Länge: 83 Min. Deutschland 2010 ab 14 Jahre

Der aufwändig inszenierte Dokumentarfilm ruft zur Energiewende auf, weg von fossil-atomaren Rohstoffen hin zu Erneuerbaren. Die mitreißende Vision: Eine

Welt-Gemeinschaft, deren Energieversorgung zu 100% aus erneuerbaren Quellen gespeist ist - für jeden erreichbar, bezahlbar und sauber. Eine globale Umstrukturierung, die Machtverhältnisse neu ordnet und Kapital gerechter verteilt, könnte jetzt beginnen. Der Film beobachtet in einer Reise um die Welt das Leben und Wirken von zehn Menschen, die ein Ziel verbindet: Energie Autonomie. Fechner und sein Team begleiten engagierte Prominente, sprechen mit Top-Managern, afrikanischen Müttern, Bankern und ambitionierten Aktivisten auf der ganzen Welt. Mit beeindruckenden Bildern und klaren Aussagen zeigt der Film Lösungen auf, regt zum Weiterdenken und Handeln an und ist schon jetzt mehr als ein Film. Eine Bewegung.

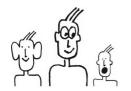


108617 Energy Crossroads

DVD Länge: 54 Min. USA 2007 ab 16 Jahre

Amerikanische Geopolitik im Visier: Originalbilder dokumentieren Geschichte und Konsequenzen der Energienutzung in den USA seit der industriellen

Revolution! Anders als Al Gore, der sich allein auf den Klimawandel konzentriert, verdeutlicht dieser Film das ganze Ausmaß der jahrzehntelangen Verschwendung fossiler Energien: Drohende Weltkriege um Rest-Ressourcen, Umweltverschmutzung, Erderwärmung durch Treibhaus-Gase und ihre Folgen (Abschmelzen der Polkappen, Anstieg der Ozeanspiegel, Dürre-, Flut- und Sturmkatastrophen) erfordern



den sofortigen Kurswechsel! Erneuerbare Energien wie Solar- und Windkraft sowie nachhaltige Effizienz-Strategien werden aufgezeigt. Wichtig! Warum? Anschaulich und hochinformativ dokumentiert ENERGY CROSSROADS eine der Hauptursachen des globalen Klimawandels: den verschwenderischen Umgang mit Erdöl, Gas und Kohle. Der Film verdeutlicht die Dringlichkeit und die Möglichkeit zum Kurswechsel in der Energie-Politik. Mit seinem umfangreichen Unterrichtsmaterial regt der Film zur Diskussion sowie zu konkretem Handeln an: Change Course Now! DIDACTICS – Inklusive! Mit umfangreichem Unterrichts- und Bonusmaterial (englischsprachig) auf DVD-ROM: - Teachers' Guide and Lesson Plans for High & Middle School: 320 Seiten zum Download - Bonus (60 Min.): Green Home, Cuba's Peak Oil, Energy - Critical Choices Ahead



108872 Filme zum Wegwerfen

DVD Länge: 200 Min. ges. Österreich 2012 ab 12-16 Jahre 50 Milliarden Tonnen Müll fallen jährlich auf der ganzen Welt an. Das hat enorme Auswirkungen auf den Ressourcenverbrauch und auf die Umwelt. Wie

kann Abfall vermieden oder sinnvoll als Ressource im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung eingesetzt werden? Am Beispiel von Altkleidern, Elektroschrott, Lebensmitteln- und Plastikabfällen zeigen die Dokumentar- und Animationsfilme problematische Entwicklungen auf und thematisieren mögliche Strategien, um der Ressourcenverschwendung Einhalt zu gebieten. Abfall birgt aber auch Chancen: Die gezielte Entsorgung und Verwertung schafft Einkommensmöglichkeiten für Millionen von Menschen in den so genannten Entwicklungsländern - wenn auch oft unter extrem gesundheitsschädigenden Bedingungen. In den Filmen begegnen wir Menschen, die ihr Überleben mit Müll sichern und lernen verschiedene Initiativen zur Wiederverwertung von Abfall in einem der größten Slums der Welt kennen.

1. Wie zerstören wir die Welt - Müll /2 Min./ ab 12/Trick 2. The Story of Bottled Water /8 Min./ ab 12/Trick 3. Marlen, la cartonera /28 Min./ ab 12 4. Essen im Eimer /30 Min./ ab 14 5. Mitumba - Second Hand Kleider auf Reisen /33 Min./ ab 14 6. Trash is Cash /20 Min./ ab 14 7. Der digitale Friedhof /16 Min./ ab 14 8. Plastik über alles /52 Min./ ab 14 9. Insel der Blumen /12 Min./ ab 16 Begleitmaterial: DVD-ROM und Mac (PDF Dokumente)

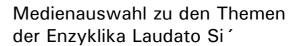


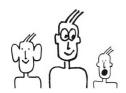
108377 Flow - Wasser ist Leben

DVD Länge: 81 Min. USA 2008 ab 12 Jahre

Wasser ist die Essenz allen Lebens und ebenso unentbehrlich wie die Luft zum Atmen. Wie steht es um die globale Verteilung dieser Ressource? Irena Salina

hat Wissenschaftler, Umweltbeaufragte, Verbraucher und Wasserwirtschaftler in aller Welt zu diesem Thema befragt. Ihre Untersuchung führt sie in südafrikanische Townships, nach Südamerika und Indien, an Orte, in denen die Trinkwasserversorgung privatisiert ist. Dort müssen die Ärmsten der Armen verschmutztes Flußwasser trinken. Salina nimmt die Geschäftspolitik der großen Konzerne, die mit Wasser handeln, kritisch unter die Lupe, beispielsweise in Kanada, wo ein Lebensmittelkonzern ganze Flüsse austrocknen läßt. Der Film zeigt auf, welche Verteilungskämpfe auf die Welt zukommen, wenn nicht global der Zugang zu Wasser zu einem Grundrecht der Menschen wird (englische Originalfassung mit deutschen Untertiteln).







107840 Footprint

DVD Länge: 36 Min. 2007

In nur 35 Minuten entführt der Mitbegründer des Konzepts vom Ökologischen Fußabdruck, der gebürtige Schweizer Mathis Wackernagel, auf eine

erstaunliche Reise an die wahren Grenzen unseres Planeten. Erstmals in der Geschichte verbraucht die Menschheit mehr an natürlichen Ressourcen und beansprucht mehr von der Regenerationskraft der Ökosysteme, als zur Verfügung stehen. Wir leben auf zu grossem Fuß, leben vom Kapital der Natur, nicht von den Zinsen. Das ist nicht nachhaltig. Der Ökologische Fußabdruck erlaubt, dieses ökologische Defizit zu messen und gibt Hinweise, wie Abhilfe geschaffen werden kann. "Möglichst allen Menschen ein gutes und zufriedenes Leben innerhalb der Grenzen unseres kleinen Planeten zu ermöglichen", beschreibt Wackernagel die Zukunftsherausforderung. Eine wachsende Zahl von Protagonisten teilt mit ihm die Überzeugung, dass FOOTPRINT wie kein zweites Konzept helfen wird, Wirtschaft, Politik und breite Teile der Bevölkerung von den notwendigen Schritten zu überzeugen. Die Plattform Footprint ist eine Allianz von Umwelt- und Sozialorganisationen, die den "ökologischen Fußabdruck" als wesentliche Maßzahl für Zukunftsfähigkeit verankern will. "Footprint" soll möglichst rasch handlungsrelevant für Wirtschaft und Politik werden.



108662 Geheimnis des Bienensterbens, Das

DVD Länge: 91 Min. Frankreich 2010 ab 14 Jahre Seit einigen Jahren sterben weltweit Milliarden von Bienen. Verantwortlich ist der Mensch durch seine Eingriffe in die Natur. Inzwischen bedroht das

Bienensterben nicht nur die Bienenzüchter, sondern das gesamte Ökosystem und damit den Menschen. Ein Drittel der menschlichen Nahrung hängt unmittelbar von der Biene ab. Eine Welt ohne Bienen wäre eine Katastrophe, die mit allen Mitteln verhindert werden muss. Internationale Wissenschaftler aus zahlreichen Fachrichtungen suchen daher seit Jahren fieberhaft nach den Ursachen. In 11 Kapiteln präsentiert die ARTE-Dokumentation, was die Forscher bisher in Erfahrung gebracht haben und welche Lösungen sie anbieten. "Letztendlich bedeutet der Verlust der Bienen die Frage unseres Überlebens." Mark Daniels (Regisseur) Das weltweite Bienensterben stellt eine ernste Gefahr für die biologische Artenvielfalt dar. Erschreckend daran: Der Mensch ist maßgeblich verantwortlich, weil er aus Profitgründen in die Natur eingreift: Der Einsatz von Pestiziden in der Landwirtschaft, Genmanipulation, Monokulturen, kommerzielle Umsiedlung von Bienenvölkern u.v.m. werden im Film als Ursachen für das Bienensterben genannt. Ein eindringliches Plädoyer zur Rettung der Bienen und zum Schutz von Mensch und Natur! Der Film ist für den schulübergreifenden Einsatz in den Fächern Biologie, Erdkunde und Gemeinschaftskunde geeignet.



108467 Herr Meier und der Ökologische Fußabdruck

DVD Länge: 10 Min. Deutschland 2010 ab 9 Jahre

Herr Meier lebt zufrieden in seinem Haus. Der Kühlschrank ist voll, der Fernseher läuft und der Abfall wird jede Woche von der Müllabfuhr abgeholt. Dabei macht er sich selten Gedanken darüber, dass all diese Dinge bereits Ressourcen verbraucht haben, bevor er sie überhaupt in



Händen hält. Ohne es zu wissen, erzeugt Herr Meier so einen großen "ökologischen Fußabdruck". Damit ist die Fläche der Erde gemeint, die zur Herstellung, Verarbeitung und zum Transport von Gütern, zur Erzeugung von Energie und zum Abbau von Abfällen und Schadstoffen gebraucht wird. Herr Meier lebt nicht alleine auf der Erde, sondern er muss sie sich mit seinen Mitmenschen teilen. Und da viele Menschen einen ebenso großen ökologischen Fußabdruck haben wie Herr Meier, werden die Ressourcen schneller verbraucht als sie sich regenerieren können, und es entstehen mehr Abfälle als abgebaut werden. Aber: Es steht nur eine Erde zur Verfügung.



109320 Live and let live

DVD Länge: 80 Min. Deutschland 2014 ab 14 Jahre Lebensmittelskandale, Klimawandel, Zivilisationskrankheiten und zunehmende ethische Bedenken lassen mehr und mehr Menschen daran zweifeln, ob es

richtig ist, Tiere zu essen. Vom Schlachter zum veganen Chefkoch, vom Milchbauern zum Gründer des ersten "Kuhaltersheims" - Live and Let Live erzählt die Geschichten von sechs Menschen, die sich aus unterschiedlichen Gründen dazu entschlossen haben, auf jegliche Tierprodukte zu verzichten, und zeigt, wie diese Entscheidung ihr Leben verändert hat. (nach Blickpunkt:Film)



107625 Leben außer Kontrolle

DVD Länge: 95 Min. Deutschland 2004/2005 ab 14 Jahre Mitte der 80er Jahre findet die Wissenschaft mit der Gentechnologie den Schlüssel, sich die Erde und vor allem ihre Geschöpfe endgültig untertan zu

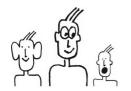
machen. 20 Jahre später erkundet die Dokumentation die weltweit fortschreitende Genmanipulation bei Pflanzen, Tieren und Menschen. Sie führt zu Bauern in Indien und Kanada, informiert u.a. über den Verkauf des gesamten Genpotentials der isländischen Bevölkerung an eine private Firma durch die eigene Regierung und über das "Vampirprojekt". Weltweit untersuchen nur wenige unabhängige Wissenschaftler die Auswirkungen transgener Tiere und Pflanzen auf die Umwelt und unsere Gesundheit, wenn wir die genmanipulierten Lebensmittel zu uns nehmen. Die DVD enthält zusätzlich 75 Minuten Bonusmaterial.



109261 Mann, der Bäume pflanzte, Der

DVD u. Online-Medium Länge: 28 Min. Kanada 1987 ab 10 Jahre Nach der gleichnamigen Erzählung von Jean Giono.- Ein 22-jähriger Mann unternimmt im Jahre 1910 eine Wanderung durch das karge Bergland der

Provence. Auf der Suche nach Wasser, das ihm ausgegangen war, trifft er per Zufall einen 52-jährigen Schafhirten. Dieser gibt ihm zu trinken und lässt ihn in seiner Hütte übernachten. Neugierig geworden, was diesen Mann dazu bewogen hat, ein solch einsames Leben zu führen, bleibt der junge Mann einige Tage bei ihm. Elzéard Bouffier, so der Name des Schäfers, hat sich für ein Leben in der Einsamkeit entschlossen, nachdem er Frau und Sohn verloren hatte. Als er erkannte, dass die ganze Gegend aus Mangel an Bäumen absterben werde, entschloss er sich, etwas dagegen zu unternehmen und pflanzte



zunächst Eicheln, später auch Buchen und Birken. Nach dem 1. Weltkrieg, zu dem der Erzähler eingezogen war, unternimmt er aus Bedürfnis nach frischer Luft wieder eine Wanderung in der Gegend und trifft auf den Schäfer, der seiner Tätigkeit des Bäumepflanzens weiterhin unbeirrt folgt. Statt Schafen hat er nun 100 Bienenstöcke. Die Schafe hat er abgeschafft, da diese seine Baumschule bedrohten. Inzwischen sind aus den Eicheln kleine Bäume geworden. Mehrmals noch im Laufe der Jahre besucht der Erzähler Elzéard Bouffier den älter werdenden Mann und kann das Wachstum des Waldes und die Veränderung der Landschaft, die damit einhergeht, erleben. Es gibt wieder Wasser in den Brunnen, und Menschen kehren in die ehemals verlassenen Dörfer zurück. Über vier Jahrzehnte pflanzte Bouffier Bäume ... DVD Inhalt: Film in 5 Kapiteln, 5 Zusatzfilme, Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zum Thema, Schaubildern und Karten, Einführung ins Thema, 13 Unterrichtsmaterialien, 20 Infobögen, 25 Schüler-Arbeitsblätter, Vorschläge für den Unterricht, Medientipps und Links



109082 Ökonomie des Glücks, Die

DVD Länge: 65 Min. USA, Nicaragua, Deutschland... 2011 ab 14
Der Dokumentarfilm "Die Ökonomie des Glücks" identifiziert die Ursachen der aktuellen Krisen von der globalen Erwärmung über das Finanzchaos bis hin zu

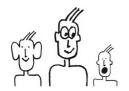
steigender Arbeitslosigkeit und Depression. Der filmdienst urteilt: Um journalistische Ausgewogenheit ist der Film dabei nicht bemüht. Stattdessen vertritt er mit offenem Visier einen klaren, einseitigen Standpunkt ... Im Stil eines Lehrvideos verbreitet der Film eine klar umrissene Botschaft. "Die Ökonomie des Glücks" ist eine engagierte filmische Streitschrift gegen Globalisierung, gegen den weltweiten Konsum- und Einheitswahn und für ein globales, kunterbuntes "Grassroot"-Netzwerk aus kleinen, dezentralen Lebens- und Wirtschaftsgemeinschaften. (O.m.d.U.) (nach filmdienst)



109292 Salz der Erde, Das

DVD u. Online-Medium Länge: 109 Min. Frankreich 2014 ab 14 Jahre In den vergangenen vier Jahrzehnten hat der 1944 in Brasilien geborene Fotograf Sebastião Salgado auf allen Kontinenten die Spuren der sich

wandelnden Welt und ihrer Geschichte in eindrucksvollen Fotoreportagen dokumentiert. Er wurde dabei Zeuge von Kriegen, Post-Konflikt-Gesellschaften, Vertreibungen, Hungersnöten und Leid. Seine Fotografien formieren und transportieren einen bestimmten Blick auf die Welt. Berühmt wurde er mit Langzeit-Fotoreportagen zu Themen wie Armut, Krieg und Vertreibung, die er in Fotobüchern wie "Workers" oder "Exodus" publizierte und in Ausstellungen weltweit zeigt. Für Salgado stellte seine Berufung eine extreme seelische Aufgabe dar, bei der er oft nah am Rande der Verzweiflung stand. Rettung brachte einerseits das seit den 1990er-Jahren von Salgado und seiner Frau initiiierte Wiederaufforstungsprogramm auf dem Landsitz der Familie im brasilianischen Regenwald andererseits die gigantische fotografische Dokumentation "Genesis". Darin widmet er sich den unberührten, paradiesischen Orten der Erde, von denen alles Leben seinen Ausgang nahm. Diese Fotografien sind eine Hommage an die Schönheit unseres Planeten. Sebastião Salgados Sohn Juliano Ribeiro Salgado, der seinen Vater oft bei seinen Reisen begleitete, und Filmemacher Wim Wenders, ein Bewunderer von Salgados Kunst, setzen dem Leben und der Arbeit des Fotografen mit "Das Salz der Erde" ein dokumentarisches Denkmal. Das Künstlerporträt ist geprägt von drei Stimmen. Wenders befragt aus dem Off den Protagonisten, dessen Sohn kurze Schilderungen des Familienlebens beisteuert. Salgado selbst



erläutert beim Betrachten seiner bekanntesten Arbeiten deren Entstehungsgeschichte. DVD Inhalt: Film in 10 Kapiteln, Zusatzfilm, Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zu den Themen, Audio-Dateien, Einführung ins Thema, 6 Unterrichtsmaterialien, 14 Infobögen, 9 Schüler-Arbeitsblätter, Vorschläge für den Unterricht, Kommentierte Medientipps und Links



109329 Tierethik

DVD Länge: 24 Min. Deutschland 2014 ab 14 Jahre
Tierethik reflektiert die moralischen Fragestellungen, die sich aus der
Beziehung zwischen Mensch und Tier ergeben. Im Zentrum steht dabei die

Frage, inwieweit Tiere für menschliche Interessen genutzt werden dürfen. Mit dem Theologen Dr. Rainer Hagencord und dem Landwirt Karl Ludwig Schweisfurth werden zwei Kritiker der Massentierhaltung porträtiert, die zu jeweils unterschiedlichen Schlussfolgerungen gelangen. Straßeninterviews ergänzen das breite Spektrum an Meinungen zum Thema Tierethik. Darüber hinaus werden unterschiedliche tierethische Positionen und ihre praktischen Konsequenzen dargestellt. Die Produktion möchte auf diese Weise dazu anregen, eigene Einstellungen und Gewohnheiten zu hinterfragen und eine bewusste Haltung im Umgang mit Tieren einzunehmen.

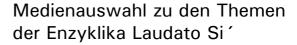


108592 The Age of Stupid - Warum tun wir nichts?

DVD Länge: 90 Min. England 2010 ab 12 Jahre

'The Age of Stupid' ist ein neues animiertes Dokudrama der Regisseurin Franny Armstrong und des Produzenten und Oscar-Gewinners John Battsek. Die Hauptrolle spielt der oscarnominierte Pete Postlethwaite ('Im Namen des Vaters'). Er spielt einen alten Mann, der in der zerstörten Welt des Jahres 2055 lebt und sich beim Betrachten von Archivmaterial aus dem Jahr 2008 die Frage stellt: Warum haben wir den Klimawandel nicht gestoppt, als wir noch die Möglichkeit dazu hatten? Im Jahr 2055 hat der unkontrollierbare Klimawandel unseren Planeten fast völlig zerstört. Pete spielt den Gründer des Globalen Archivs, einer Datenbankanlage in der (inzwischen geschmolzenen) Arktis. Hier werden die menschlicher Errungenschaften in der Hoffnung aufbewahrt, dass der Planet eines Tages wieder bewohnbar sein wird. Oder dass intelligentes Leben erscheint und einen Nutzen aus allem zieht, was wir erreicht haben. Er stellt Ausschnitte aus dem 'Archiv' Nachrichten und Dokumentarfilme aus den Jahren 1950 bis 2008 zusammen, um zu illustrieren, was schief gegangen ist und warum. Der Fokus liegt dabei auf den Lebensgeschichten sechs verschiedener Menschen. Während

Al Gores "Eine unbequeme Wahrheit" das Interesse vieler Menschen an Klimafragen geweckt hat, geht "The Age of Stupid" einen Schritt weiter und hinterfragt den moralischen, psychologischen Nährboden, auf dem heutzutage jeder Einzelne das Klima betreffende Entscheidungen fällt. Entscheidungen, die angesichts der sich häufenden Naturkatastrophen der Welt schon bald ein neues Gesicht geben könnten.







108335 The Story of Stuff

DVD USA 2007 ab 14 Jahre

Jedes Produkt hat seine eigene Geschichte. Und diese Geschichte ist oftmals viel länger als wir auf den ersten Blick erkennen können. Sie beginnt beim

Anbau der Rohstoffe, geht über die Herstellung, den Vertrieb und unseren eigenen Konsum, und endet noch lange nicht im heimischen Mülleimer. Die amerikanische Aktivistin und Moderatorin Annie Leonard zeigt in ihrem Film "The Story of Stuff", auf ungewöhnliche und unterhaltsame Weise den kompletten Konsumkreislauf und die damit verbundenen sozialen und ökologischen Folgen. Der wahre Preis unserer Produkte steht schließlich nicht auf dem Preisschild der Verpackung.



108226 Unsere Erde

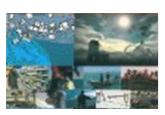
DVD educativ Länge: 96 Min. Großbritannien, Deutschland 2007 ab 10 Jahre Unsere Erde" Der Film ist eine spektakuläre Naturdokumentation über das Wunder des Lebens und die atemberaubende Schönheit unserer Erde. Dieser

Film von Alastair Fothergill (DEEP BLUE), einer der Pioniere des modernen Naturfilmgenres, und Mark Linfield zeigt beeindruckende Luft- und Naturaufnahmen, die mit neuesten, speziell für diesen Film entwickelten Aufnahmetechniken entstanden. Der Zuschauer hat die Gelegenheit, faszinierende Landschaften und Tiere in freier Wildbahn aus einer Perspektive zu beobachten, die der Mensch mit eigenen Augen zum größten Teil niemals so sehen könnte. Zu einer Zeit, in der das weltweite Bewusstsein um die Zerbrechlichkeit unseres Heimatplaneten immer stärker wächst, ist der Film von größter Aktualität.



DVD-educativ Länge: 97 Min. Frankreich, Schweiz, Spanien 2009 ab 10 Jahre

Eine faszinierende Dokumentation mit atemberaubenden Bildern über die Bewohner der Weltmeere und den artenreichsten Lebensraum des Planeten Erde. Bis heute sind die Meere für den Menschen eine Welt voller Geheimnisse und Schönheit geblieben. Jenseits der Meeresoberfläche und bis in unberührte Tiefen hinein entführt UNSERE OZEANE in eine Welt der Vielfalt und Harmonie des Lebens. Von den majestätischen Walen über die schillernden Heringsschwärme bis hin zu den bizarr geformten Lebewesen der Tiefsee folgt UNSERE OZEANE den Bewohnern der Weltmeere: denjenigen, die wir kennen, denjenigen, über die wir bislang nur wenig wissen, und den vielen, die wir nun erst entdecken.



108500 Unterwegs in die Zukunft

DVD Länge: 223 Min. ges. Deutschland, Österreich 2010 ab 12-16 Jahre Wie ergeht es einer Familie, die sich eine radikale Erdöldiät verordnet hat? Was hat die europäische Fischereipolitik mit dem Flüchtlingselend an den

Mittelmeerküsten zu tun? Was bedeutet der Biospritboom für Bauern und Bäuerinnen in Kolumbien? Wie können wir unsere Erde noch effektiver zerstören?! Zehn Filme - witzige, provokante Animationsfilme



sowie fundierte Dokumentarfilme - bieten zahlreiche Impulse, um Fragen einer anderen Wirtschafts- und Lebensweise zu diskutieren und nicht zuletzt, um Handlungsperspektiven zu finden. Das umfangreiche didaktische Begleitmaterial liefert Impulse zu den Themen Klimawandel, Biotreibstoffe, Landwirtschaft, Fairer Handel, Migration, Ernährung, Transport, Abfall und Fischereiwirtschaft. Filme: Landfunk (Agricultural Report) - 3 Min.ab 12, Alptraum im Fischerboot - 60 Min.ab 15, Delivery - 9 Min. ab 14, Kein Brot für Öl - 30 Min. ab 14, Heimarbeit - 2 Min. ab 16, Mr. Frog goes fishing - 4 Min. ab 10 Das Rad - 9 Min. ab 14 Anleitung zur Katastrophe - 63 Min. ab 14 Wie zerstören wir die Welt - 4 Teile à 2 Min.ab 14 Um Fair zu sein - 35 Min.ab 14



109207 Wasser als Ware oder Menschenrecht?

DVD Länge: 16 Min. Deutschland 2014 ab 12 Jahre
Kann man Wasser besitzen und es zur Ware machen? Darf man Wasser zum
Spielball der freien Märkte und zur Strategie von Konzernen machen? Hat der
Mensch ein Recht darauf, kostenfrei Zugang zu Wasser zu haben? Diesen

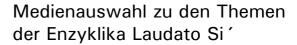
Fragen geht die didaktische DVD Wasser als Ware oder Menschenrecht? für die Sekundarstufe nach. Ausgehend von der Aufnahme des Rechts auf Wasser und sanitärer Anlagen in die UN-Menschenrechtscharta im Jahr 2010 zeigt der Film das Spannungsfeld der globalen Wasserversorgung und den Geschäften mit Wasser. Ein Mensch verdurstet innerhalb weniger Tage, wenn er kein Wasser zu sich nimmt. Von jeher war Wasser existenziell und bedeutend für Sieg oder Niederlage, beispielsweise bei Belagerungen. Globale Konflikte um Wasser drohen auch heute. Wie kann die Ressource Wasser effektiv geschützt werden? Die DVD erläutert Modelle und Begriffe wie 'Virtuelles Wasser' und den 'Wasserfußabdruck', den wir durch den Konsum von Waren und Lebensmitteln auch in anderen Staaten hinterlassen. Die DVD thematisiert das Geschäft mit Flaschenwasser in Schwellen- und Entwicklungsländern ebenso wie die Diskussion zur Privatisierung der Wasserversorgung und zeigt unterschiedliche Beispiele der gleichen Problematik in Ghana und Berlin. Der Film stellt ebenso viele Fragen wie er beantwortet. "Wasser als Ware oder Menschenrecht?" stellt eine Grundlage für eine sachliche, aber kontroverse Diskussion für den Unterricht dar. DVD Bonusmaterial: Bilder, Arbeitsblätter, Linkliste, Lernmodule, Glossar



108176 Wasser

DVD Länge: 110 Min. Österreich, Schweiz 2008 ab 6-16 Jahre Die DVD vereint vier Filme, die unterschiedliche Aspekte rund um das Thema Wasser beleuchten: Ami aus Burkina Faso erzählt von der sorgsamen Nutzung

im Alltag; Frauen in Mosambik zeigen die Schwierigkeiten bei der täglichen Wasserbeschaffung; Cherapunjee kämpft als regenreichster Ort der Erde mit Dürreproblemen als Folge der stetigen Umweltzerstörung; in Marrakech führt u.a. der wegen des Tourismus steigende Wasserbedarf zur Privatisierung und dadurch Verteuerung für die Bevölkerung. 1. **Wasser in Afrika** - Ami aus Burkina Faso erzählt 10 Min. ab 6 Jahren 2. **Wasser in der Wüste** - The Wettest Desert on Earth 30 Min. ab 14 Jahren 3. **Das blaue Gold** - Llor bleu 37 Min. ab 14 Jahren 4. **Kampf ums Wasser** - A guerra da agua 31 Min. ab 16 Jahren







108891 Weil ich länger lebe als du

DVD Länge: 45 Min. Deutschland 2012 ab 10 Jahre WEIL ICH LÄNGER LEBE ALS DU ist die Geschichte von drei Kindern, die beschlossen haben, sich nicht mehr auf die Erwachsenen zu verlassen. Mit den

unterschiedlichsten Projekten haben sie sich auf den Weg gemacht, um sich ihren Traum von einer besseren Welt zu erfüllen: Die 15-jährige Fardosa in den Slums von Nairobi, die sich gegen die Zwangsverheiratung junger Mädchen einsetzt. Der 13-jährige Roman im Irak, der gegen elterliche Gewalt in seinem Umfeld kämpft. Und allen voran der heute 14-jährige Felix, die zentrale Figur unserer Dokumentation, der sich mit seiner Initiative Plant-for-the-Planet gegen den Klimawandel einsetzt, um die Welt reist, mit Entscheidern und Politikern debattiert und es immer wieder schafft, neue Kinder davon zu überzeugen, dass es sich lohnt für die eigenen Ziele zu kämpfen. Weltweit vernetzt und mit einer unglaublichen Energie arbeiten die Kinder so professionell wie die Erwachsenen - aber sie sehen Dinge anders! Die großen Krisen unserer Welt aus Kindersicht. Über die vier Jahre hat das Filmteam von fechnerMEDIA Felix Finkbeiner und seine Freunde durch die Höhen und Tiefen ihrer Arbeit begleitet. Eine Erfolgsgeschichte, die anderen Mut macht, sich ebenso für unsere Welt einzusetzen.



108174 Welternährung

DVD Länge: 18 Min. Deutschland 2008 ab 14 Jahre Die Welt unserer Zeit hat zwei Gesichter: Überfluss und Übergewicht auf der einen und Hunger und Unterernährung als eines der bedrückendsten Probleme

auf der anderen Seite. Die DVD "Welternährung" ist Bestandteil der Medienbox "Ressourcen" für den Unterricht der Sekundarstufe, welche sich außerdem mit der Knappheit von Wasser, der Energieversorgung, der Reinhaltung der Luft und dem Klimawandel befasst. Die DVD "Welternährung" gibt Einblick in die vielfältigen Ursachen der Ernährungssicherheitskrise wie Bevölkerungsentwicklung, Kreislauf der Armut und die Politik von Internationalem Währungsfonds (IWF) und Weltbank. Am Beispiel von Fischfang und Landwirtschaft werden Einfluss und Wirkung globaler Märkte auf die Welternährung gezeigt und der Wettbewerb um Agrarflächen, wie beispielsweise bei der Energieversorgung, thematisiert. Die Folgen sind Landflucht und Migration sowie regionale Konflikte, die Fluchtbewegungen hervorrufen. All das führt wiederum zu weiterer Armut, Hunger und Unterernährung. In einem letzten Kapitel stellt der Film Wege zur globalen Ernährungssicherheit zur Diskussion: Von Konzepten der Gen- und Agrartechnologien sowie Aquakulturen bis hin zu Konzepten der gerechteren Verteilung und Änderungen im Ernährungsverhalten.

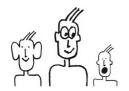


109095 Weniger ist mehr

DVD Länge: 52 Min. Deutschland 2013 ab 12 Jahre

Kein Wohlstand ohne Wachstum. So lautet bisher das Credo von Wirtschaft und Politik. Ein stetiges Wirtschaftswachstum gilt als Garantie für Arbeitsplätze und

für die Lebensqualität der Bevölkerung. Wer an dem Wachstumsdogma zweifelt, wird als realitätsfremd belächelt. Doch Wirtschaftskrise und Klimawandel haben diesen Glauben erschüttert. Bevölkerungsexplosion, Energiekrise und Umweltbelastung sind Probleme, die sich nicht länger



verdrängen lassen. Wenn alle Menschen auf der Erde so leben würden wie die Deutschen, bräuchten wir schon heute die Ressourcen von drei Planeten. Immer mehr Menschen sind der Überzeugung: grenzenloses Wachstum ist in einer Welt begrenzter Ressourcen nicht möglich. Trotz Steigerung des Bruttoinlandsproduktes ist die persönliche Lebenszufriedenheit in den Industrieländern seit den siebziger Jahren nicht mehr gewachsen. Kann es sein, dass unsere Konsumgesellschaft das Versprechen vom Glück nicht hält? Was brauchen wir wirklich, um ein gutes Leben zu führen?